

Deutschlands Top 50

ELITE Wer hat Macht und Einfluss in der deutschen Wirtschaft? Eine hochkarätige Jury kürt die wichtigsten Frauen.

Sie sind nicht mehr wegzudenken: Immer mehr Frauen sitzen auch in Deutschland an den Schalthebeln der Macht, sie lenken und kontrollieren Dax- und M-Dax-Konzerne, bauen Start-ups auf, übernehmen die Führung im elterlichen Familienunternehmen und zählen zu den besten Köpfen in Law Firms und Consultingfirmen.

Diese Frauen haben sich durchgesetzt; sie sind Vorbilder und Exoten zugleich. Denn sie besetzen gerade mal 5 Prozent der Spitzenpositionen in der Privatwirtschaft, wie eine Studie der Boston Consulting Group (BCG) belegt. Um Mut zu mehr zu machen, kürt manager magazin gemeinsam mit BCG künftig einmal im Jahr die „50 einflussreichsten Frauen der deutschen Wirtschaft“.

Eine hochkarätige Jury (siehe rechts) hat die Finalistinnen ausgewählt, und zwar in fünf Kategorien. Die Liste versteht sich nicht als Ranking – dafür sind die Spielfelder der Frauen zu unterschiedlich. Eine Prima inter Pares wurde trotzdem ausgezeichnet: Christiane Benner. Die neue Vizevorsitzende der IG Metall, seit Oktober im Amt, hat eine der letzten Männerbastionen der Republik geknackt. Sie ist unsere Frau des Jahres.

■ Eva Buchhorn

Bei der Abstimmung zu ihrer Person hat sich Jurymitglied Janina Kugel enthalten.

Die Jury

WERNER BRANOT
Aufsichtsrat
(Lufthansa, RWE,
ProSiebenSat.1)

RALF KLEINDIEK
Staatssekretär
Bundesfamilien-
ministerium

CARSTEN KRATZ
Deutschland-Chef
The Boston
Consulting Group

JANINA KUGEL
Personalvorstand
Siemens

ISABELL WELPE
Professorin für
Betriebswirtschaft
TU München

CHRISTOPH ZEISS
Managing
Partner Heads

STEFFEN KLUSMANN
Chefredakteur
manager magazin



Die Nummer eins CHRISTIANE BENNER

Zweite Vorsitzende der IG Metall

Christiane Benners Büro ist frisch gestrichen. Es leuchtet jetzt orange, das Weiß war ihr zu fade. An der Wand ein Foto von Nelson Mandela, dessen „tiefen Respekt für Menschen“ sie bewundert. In einer Ecke ein Plakat mit Holzgriff, das sie kürzlich bei der Demo gegen das Frankfurter Pegida-Pendant durch die Innenstadt getragen hat.

Menschenliebe, Fairness, Gerechtigkeit – die ganz großen Themen treiben Benner seit jeher um. Schulsprecherin war sie, Sprachrohr der Azubis in ihrem Ausbildungsbetrieb, mit 20 Jahren trat sie in die IG Metall ein. Seit Oktober ist sie deren Zweite Vorsitzende – mit 91,9 Prozent Zustimmung der Delegierten, Rekordergebnis. Die Metaller haben verstanden, dass Benner, die studierte Soziologin mit US-Abschluss (fachlicher Schwerpunkt: Digitalisierung), ihnen kein krudes Internetzeugs erzählt, sondern ihnen die Zukunft sichern will.

Seit 20 Jahren kniet sich die Aachenerin in das Digitalthema hinein, ihr profundes Wissen löst selbst im Arbeitgeberlager Bewunderung aus. „Aufgeschlossen, konstruktiv und hochkompetent“, heißt es über Benner, „die redet nur über Dinge, von denen sie wirklich was versteht.“

Sie spricht die Sprache der digitalen Klein-selbstständigen, die auf unregelmäßigen Crowdwor-king-Plattformen ihre Arbeitskraft zu Schleuderpreisen anbieten. Für sie „Wilder Westen“. Vor solchen Entwicklungen dürfe man nicht resignieren, warnt sie, auch wenn das weltumspannende Internet nicht so leicht in seine Schranken zu weisen sei wie ein Arbeitgeber aus Fleisch und Blut.

Die Welt schaut auf Deutschland, haben ihr neulich Abgesandte der International Labour Organization zu verstehen gegeben: „Wenn wir mit unseren hohen Sozialstandards nicht vorangehen, wer dann?“ Ein von ihr aus dem Silicon Valley abgeworbener Aktivist für faire Arbeitsbedingungen im Netz baut für die IG Metall jetzt in Frankfurt eine Gegenwehrplattform aus.

Bei all den vielfältigen Digitalaktivitäten – Benner will auch den Bedürfnissen ihrer Stammklientel gerecht werden. Da hilft ihre Tour durch die 155 lokalen Gewerkschaftsbüros. Müde Facharbeiter, seit 6 Uhr auf Schicht – wenn die ihrem Vortrag über die neue Welt abends noch zuhören, macht sie es richtig. Die passende Tonlage hat sie in acht Jahren als politische Sekretärin in Hannover gelernt, ebenso das Tarifhandwerk. So verbindlich Benner auftritt, sie kann auch laut: „Wenn’s nötig ist, benutze ich die Trillerpfeife.“

Influencers

Innovatorinnen in
Wissenschaft, Politik,
Kultur



TANIA SINGER
Max-Planck-Direktorin
Die Neurowissenschaftlerin stellt unser ökonomisches Modell auf den Kopf: Zufriedenheit und seelische Gesundheit sollen den nutzenfixierten Homo oeconomicus ablösen.



STEFFI CZERNY
Managing Director
DL D Media
Netzwerkerin und Mastermind hinter den Konferenzen Digital Life Design und DLD Women. Fährt Ski mit Sergey Brin und wandert mit Marissa Mayer.



CHRISTINE STROBL
Geschäftsführerin
Degeto
Wolfgang Schäubles Tochter hat den Spielfilmverkauf der ARD (400 Millionen Euro Budget) saniert. Will weg vom Freitagabend-Süßstoff.



VERENA PAUSDER
Fox & Sheep
Ihre „Ladies’ Dinners“ sind Pflichttermine für weibliche Entrepreneurinnen. Neues Projekt: „Start-up Teens“, Online-Gründungsunterricht für Schüler.



KATRIN SUDER
Staatssekretärin
im Verteidigungs-
ministerium
Die Change-Managerin der Bundeswehr lernte ihr Handwerk bei McKinsey. Herrin über 88 Milliarden Euro Beschaffungsvolumen.



MONIKA SCHULZ-STRELOW
Präsidentin Frauen in
die Aufsichtsräte e. V.
Begnadete Lobbyistin, die die Frauenquote Dax-fähig gemacht hat. Bestens vernetzt in den Topgremien der Wirtschaft.



SYLVIA VON METZLER
Vorstandsvorsitzende
Städteverein
Die Bankiersgattin trommelt unermüdetlich private Finanziers für den Ausbau der Museumssammlungen herbei. Fixstern der Frankfurter Kunstszene.

FOTOS: MICHAEL DANNEH FOR MM, MARIUS HINTZEN FOR MM, GETTY IMAGES, PICTURE ALLIANCE (2), PR (3)

Aufsichtsrätinnen

Die weibliche Kontrolleurexelite im Dax



ANN-KRISTIN ACHLEITNER
Linde, Munich Re, Metro

Etablierte Kontrolleurin, BWL-Professorin (TU München) und Risikokapitalgeberin. Engagiert sich für Frauenkarrieren, lehnt die Quote ab.



SIMONE BAGEL-TRAHAN
Henkel, Bayer

Bei Henkel vertritt sie den Eigentümerclan als einzige Aufsichtsratsvorsitzende im Dax. Setzt sich aktiv für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ein.



ALISON CARNWATH
BASF

Die „Dame Commander of the British Empire“ und Ex-Barclays-Aufseherin hält das zweitwichtigste Amt im Rat: den Vorsitz des Prüfungsausschusses.



RENATE KÖCHER
Allianz, BMW, Infineon

Die Queen der Räteszene wacht über drei Dax-Werte. Weitere Mandate: Bosch, Nestlé Deutschland, Aldi Süd, HSBC Trinkaus.



NICOLA LEIBINGER-KAMMÜLLER
Lufthansa, Siemens

Der Trumpf-Chefin entgeht im Siemens-Aufsichtsrat nichts: Sie sitzt in drei Ausschüssen. Stellt unkonventionelle Fragen, auch bei der Lufthansa.



LISA DAVIS
Vorstand Siemens

Die US-Ölexpertin managt mit Dresser-Rand den größten Zukäufe der Firmenhistorie. Zentral für den Erfolg der neuen Strategie. Pendelt zwischen Houston und Erlangen.



BELÉN GARIJO
Geschäftsleitung Merck

Erneuert die Pharmasperte, zusammen mit dem künftigen CEO Oschmann. Bevor sie 2011 zu Merck kam, war sie Europa-Chefin bei Sanofi.



DOROTHEE BLESSING
Deutschland-Chefin J. P. Morgan Chase

Deutschlands erfahrenste M&A-Expertin wechselte von Goldman Sachs. Gilt ihren Kunden als superstrukturiert und von großer Zuverlässigkeit.



BIRGIT BOHLE
Vorstandsvorsitzende DB Fernverkehr

Auslastung verbessern, Unpünktlichkeit beseitigen: Die ehemalige McKinsey-Beraterin hat den schwersten Job im Bahn-Vorstand.



CHRISTINE HOHMANN-DENNHARDT
Vorstand Recht und Compliance Daimler

Die Ex-Richterin schützte die Stuttgarter in Justizhändeln mit US-Behörden. Ab Januar ultimative Bewährungsprobe bei VW.



HELGA JUNG
Vorstand Allianz

Die gelernte Bankerin verantwortet Mergers & Acquisitions, Recht und Lateinamerika und wurde 2012 in den Vorstand berufen – als erste Frau in 125 Jahren Allianz.



MARGARETE HAASE
Finanzvorstand Deutz

Wacht seit 2009 über die Zahlen des Motorenherstellers, anfangs als einziger weiblicher Finanzvorstand in Dax und M-Dax. Auch als Kontrolleurin gefragt.



MELANIE KREIS
Personalvorstand Deutsche Post

McKinsey-Gewächs wie Konzernchef Appel. Ursprünglich fürs Finanzressort vorgesehen. Hielt dem längsten Arbeitskampf der Firmengeschichte stand.



JANINA KUGEL
Arbeitsdirektorin Siemens

Als Personalvorstand Ansprechpartnerin für 348 000 Siemensianer. Wesentliche Rolle beim Konzernumbau. Gilt als aufgeschlossen und unprätentiös.



SABINE LAUTENSCHLÄGER-PEITER
EZB-Direktorin

In der Wolle gefärbte Bankenaufseherin mit Bafin-Vergangenheit. Bei der EZB zuständig für Bankenaufsicht und Rechtsfragen. Tough, klar und zäh.



ELKE KÖNIG
Exekutivdirektorin Bankenabwicklung

Vor ihr zittert die Finanzwelt: Die Ex-Bafin-Präsidentin entscheidet in Brüssel für die Europäische Zentralbank über die Sanierung von Krisenbanken.



SIMONE MENNE
Finanzvorstand Deutsche Lufthansa

Wichtigste Stütze des CEOs beim Konzernumbau. Muss Milliarden für die Flottenerneuerung bereitstellen, ohne die Verschuldung hochzutreiben.



TINA MÜLLER
Marketingvorstand Opel

Exotin in der Autoindustrie, bescherte der Marke mit der Kampagne „Umparken im Kopf“ lang vermisste Coolness-Punkte. Gilt als durchsetzungsstark.



CLAUDIA NEMAT
Vorstand Deutsche Telekom

Technik und Europa sind die Ressorts der Physikerin, die nach 17 Jahren McKinsey zur Telekom stieß. Ihr Markenzeichen: hohe Intelligenz, noch höheres Tempo.



KATHRIN MENGES
Personalvorstand Henkel

Baut den Kosmetikkonzern leise, aber beharrlich zum Diversity-Leuchtturm aus. Stieg schnell steil auf: erst Russischlehrerin, dann Dax-Vorstand.



ANKE SCHÄFERKORDT
Co-Chefin RTL Group

Dank zuverlässiger Rekordgewinne Bertelsmanns Liebling. Muss jetzt den digitalen Umbau vorantreiben, um ProSiebenSat.1 in Schach zu halten.



HAUKE STARS
Vorstand Deutsche Börse

Verantwortete bislang den Maschinenraum der Handelsplattform, das IT-Ressort. Ab Januar 2016 zuständig für den Aktienhandel.



MARGRET SUCKALE
Vorstand und Arbeitsdirektorin BASF

Dienstältester weiblicher Dax-Vorstand, zunächst (ab 2005) bei der Bahn, seit 2011 in Ludwigshafen. Tadelloser Ruf, prädestiniert für Aufsichtsratskarriere.



SIGRID NIKUTTA
CEO Berliner Verkehrsbetriebe

Die unerschrockene Saniererin führte die BVG erstmals in schwarze Zahlen. Nächstes Ziel: die signifikante Erhöhung des Frauenanteils.



CAROLA GRÄFIN VON SCHMETTOW
Vorstandssprecherin HSBC Trinkaus

Einzige Frau an der Spitze einer deutschen Großbank. Aufsichtsrätin bei ThyssenKrupp. Ausgebildete Sängerin, Stimmlage Alt.



UTE WOLF
Finanzvorstand Evonik

Mit der filigranen Eingliederung der Chemiefirma Degussa legte die Mathematikerin ihr Meisterstück hin. Resolut und durchsetzungsfähig.



ÖZLEM TÜRECI
CEO Ganymed

Die Krebsforscherin hat 165 Millionen Euro Investorengeld akquiriert, um Forschung in Medikamenten zur Immuntherapie umzusetzen. Bringt Innovation auf die Straße.

„Mehr Frauen würden die Produktivität des Standorts Deutschland entscheidend ankurbeln.“

Rocio Lorenzo, Partnerin der Boston Consulting Group in München

Unternehmerinnen/Gründerinnen

Die kreativsten Entrepreneurinnen



INGRID HOFMANN
Inhaberin I. K. Hofmann Personalleasing

Machte in Deutschland die Zeitarbeit groß, mit 30 000 Mark Startkapital vom Vater. Nun, 30 Jahre später, erlöst sie damit rund 730 Millionen Euro.



SUSANNE KLATTEN
BMW-Erbin und Investorin

Die reichste Deutsche vergrößert ihr Imperium durch einen regen Portfoliobau. Sehr engagiert bei Altana und SGL Carbon.



ANGELIQUE RENKHOFF-MÜCKE
CEO Warena

Die Inhaberin des Sonnenschutzherstellers führt für den Arbeitgeberverband Tarifverhandlungen und engagiert sich für Frauen im Netzwerk „Chefsache“.



CONSTANZE BUCHHEIM
Gründerin und Mitinhaberin i-Potentials

Begleitet die Berliner Gründerszene seit Anbeginn. Führt seit 2009 eine der wenigen Personalberatungen mit ausgeprägter Digitalkompetenz.



ANTJE VON DEWITZ
Geschäftsführende Gesellschafterin Vaude

Erkämpft sich entgegen dem rückläufigen Branchenrend Wachstum für ihre Ökomode und zählt zu den wichtigsten Köpfen der Nachhaltigkeit.



REGINA ZIEGLER
Filmproduzentin

Grande Dame der Produzentenszene, hängt mit mehr als 400 Filmen alle Konkurrenten hierzulande ab. Etliche Preise. Inzwischen ein Power-Tandem mit Tochter Tanja.



BRIGITTE LAMMERS
Partnerin Egon Zehnder

Erste Liga im Executive Search für den Medien-/Telekommunikations- und in der Aufsichtsratsuche. Leidenschaftliches Engagement für Frauen in Topjobs.



JUDITH WALLENSTEIN
Partnerin Boston Consulting Group

Die Strategieberaterin (Pharma und Biotech) treibt das Nachdenken über die „Sharing Economy“ voran und setzt sich für Frauenkarrieren ein.



DANIELA FAVOCCIA
Partnerin Hengeler Mueller

Wird in Branchenrankings als einzige Frau unter den M&A-Schwergewichten der Anwaltschaft geführt. Hoch angesehen für ihre Verhandlungskünste.



KAREN HEUMANN
Vorstandssprecherin Thjnk

Die Strategin ist Mit-eigentümerin von Thjnk (Etats: RWE, McDonalds, ThyssenKrupp) und war lange einziger weiblicher Vorstand in der Werbebranche.



BRIGITTE LAMMERS
Partnerin Egon Zehnder

Erste Liga im Executive Search für den Medien-/Telekommunikations- und in der Aufsichtsratsuche. Leidenschaftliches Engagement für Frauen in Topjobs.



JUDITH WALLENSTEIN
Partnerin Boston Consulting Group

Die Strategieberaterin (Pharma und Biotech) treibt das Nachdenken über die „Sharing Economy“ voran und setzt sich für Frauenkarrieren ein.

FOTOS: PICTURE ALLIANCE (10), IMAGO (2), PR (6), OBS, GETTY IMAGES, INTERTOPICS

FOTOS: PICTURE ALLIANCE (8), IMAGO (2), PR (9), GETTY IMAGES